



Wachstum braucht Mobilität, Mobilität braucht Wege!

KommR Johannes Hödlmayr MBA

ALLES UNTERNEHMEN.



Wohlstand => Wachstum => Mobilität

- **Strategische Ziele der WKOÖ**
 - > Wettbewerbsposition Standort OÖ ausbauen
 - > Wachstum und Wohlstand sichern

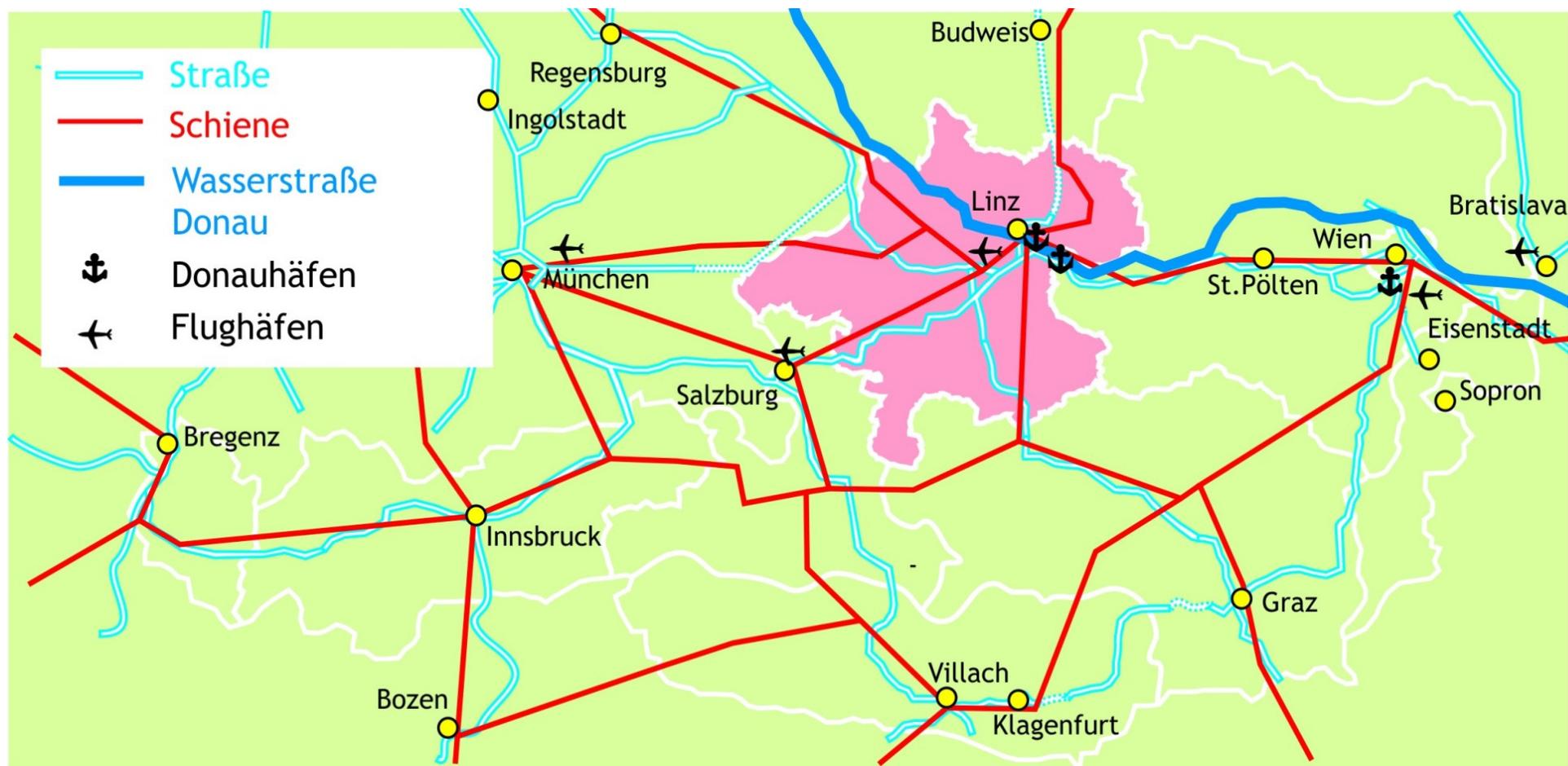
- **Herausforderungen**
 - > steigende Mobilitätsbedarfe bis 2025
 - Personenverkehr +1/4
 - Güterverkehr + 1/3
 - > Akzeptanz der Auswirkungen von Mobilität

Planung sichert wettbewerbsfähigen Standort



ALLES UNTERNEHMEN.

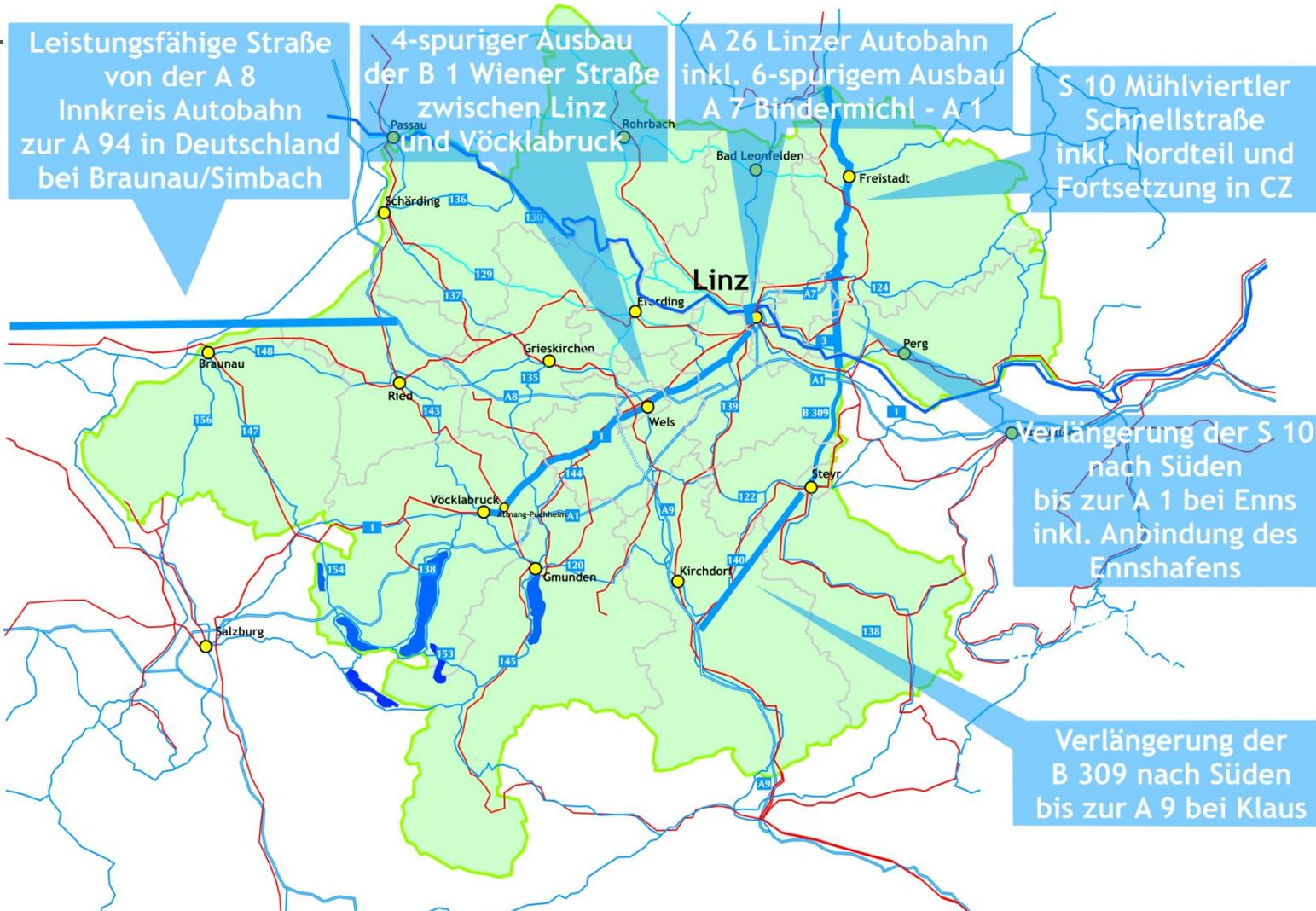
Hauptverkehrsachsen als Bindeglieder im zusammenwachsenden Europa



Strategische Empfehlungen der WKOÖ zur Verkehrs- Infrastrukturpolitik

- Optimierung der Verknüpfung der Verkehrsträger Straße, Schiene, Wasserstraße Donau und Flughäfen für den Personen- und den Güterverkehr
- Ausbau, Schließung von Lücken und Beschleunigung der Verbindungen zwischen den Verkehrsknoten,
 - zwischen Oberösterreich und den Exportmärkten in Europa
 - und zwischen Oberösterreich und den Seehäfen an Nord- und Ostsee, am Mittelmeer und am Schwarzen Meer
- Schiene für den Personenverkehr beschleunigen - 5 Flughäfen (Linz, Salzburg, München, Wien, Bratislava) von Linz aus auf der Schiene in maximal 1 Stunde und 30 Minuten erreichen + ausreichende Netze und Kapazitäten im Güterverkehr sicherstellen
- Straße für den regionalen und überregionalen Wirtschafts- und Personenverkehr ausbauen
- Wasserstraße Donau auf eine durchgängige und ganzjährig gesicherte Abladetiefe von 2,50 m ausbauen

Korridore für leistungsfähiges Straßennetz sichern



Forderungen für den Schienenausbau

- **Raschest möglicher viergleisiger Ausbau der Westbahn zwischen Linz und Wels und direkte Anbindung des blue danube airport linz**
- **Mitnahme der Schienenverbindung Wels - Passau - Nürnberg - Frankfurt am Main in das TEN-Netz als Lückenschluss zwischen den TEN-Schienenkorridoren Nr. 1 (Nürnberg) und Nr. 24 (Frankfurt am Main) einerseits und Nr. 17 (Wels) andererseits und Ausbau als TEN-Strecke**
- **Ausbau der Summerauerbahn als TEN-Strecke**
- **Ausbau der Pyhrnbahn als TEN-Strecke durch die Verlängerung des Teilabschnittes Prag - Linz des Korridors Nr. 22 vom derzeitigen Ende bei Korridor 17 (Linz) nach Süden über Graz zum Korridor Nr. 6 nach Marburg**



PROJECT N° 17

DG TREN

Trans-European Transport Network
Priority Projects

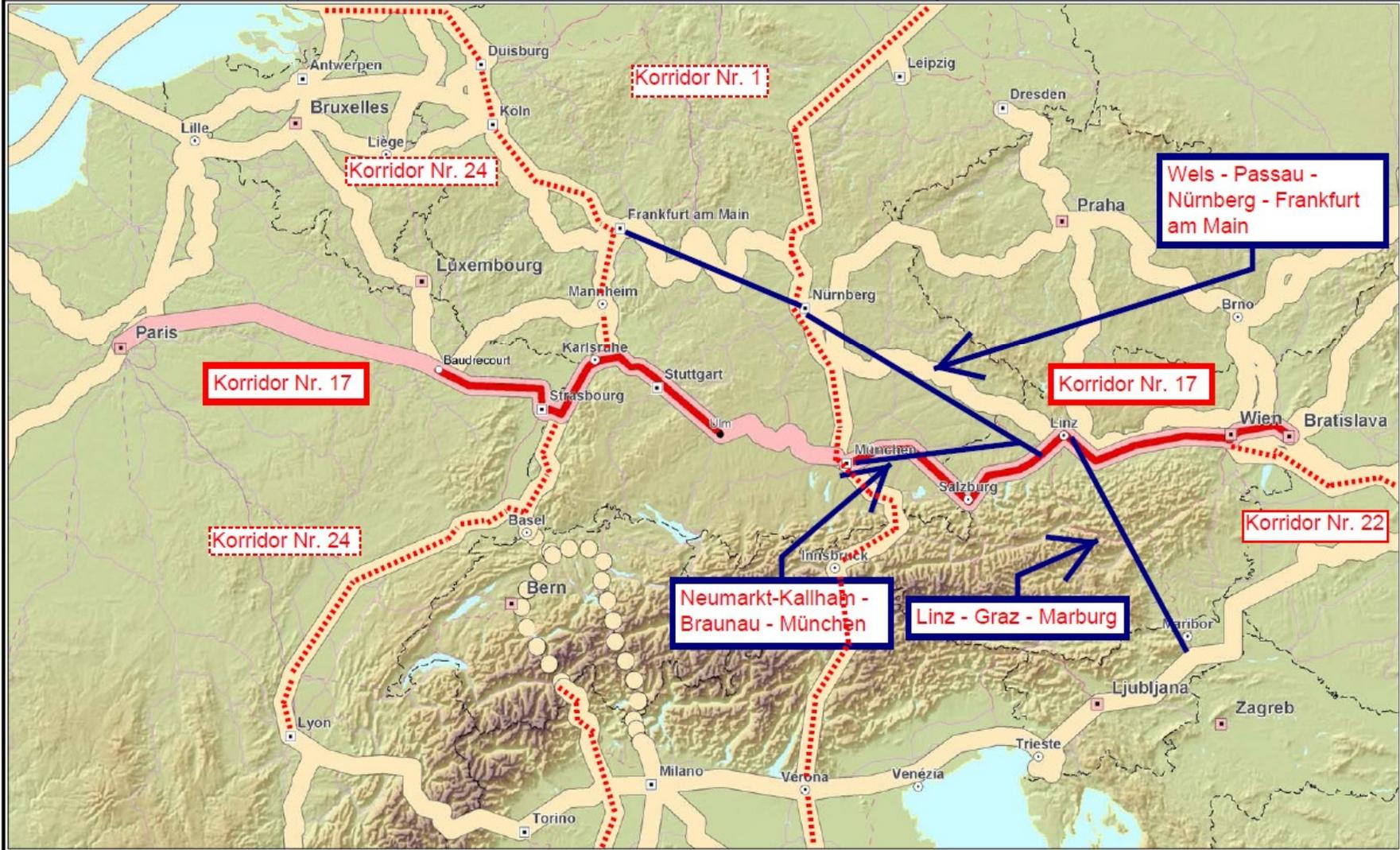
RAILWAY AXIS

PARIS-STRASBOURG-STUTTGART-WIEN-BRATISLAVA



© EuroGeographics 2001 for the administrative boundaries
Cartography: DG TREN, 9/3/2005

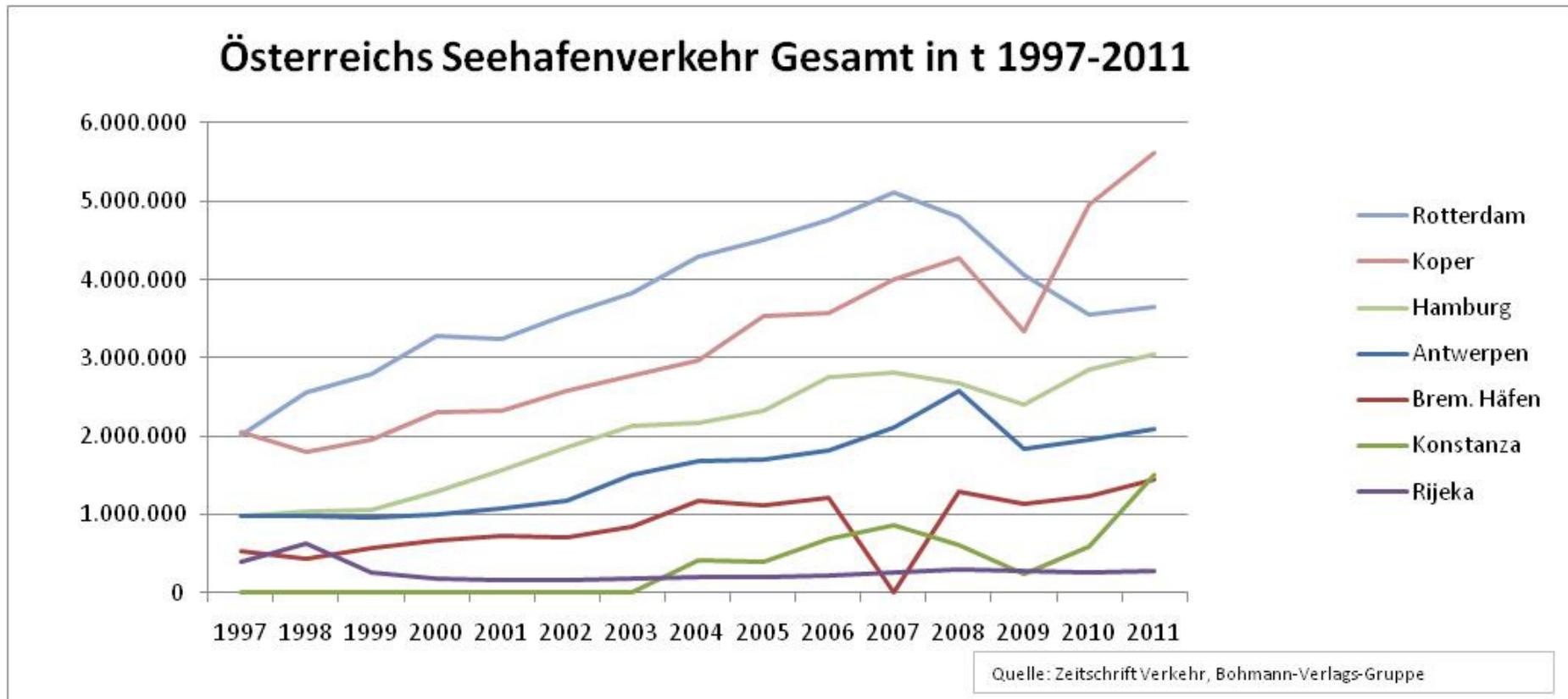
- - - Planned Conventional
 - - - Planned HighSpeed
 - - - Planned UpgradedHighSpeed
 - Existing Conventional
 - Existing HighSpeed
 - Existing UpgradedHighSpeed
- Priority axis n°17
 - Priority sections
 - Other priority axes



ALLES UNTERNEHMEN.

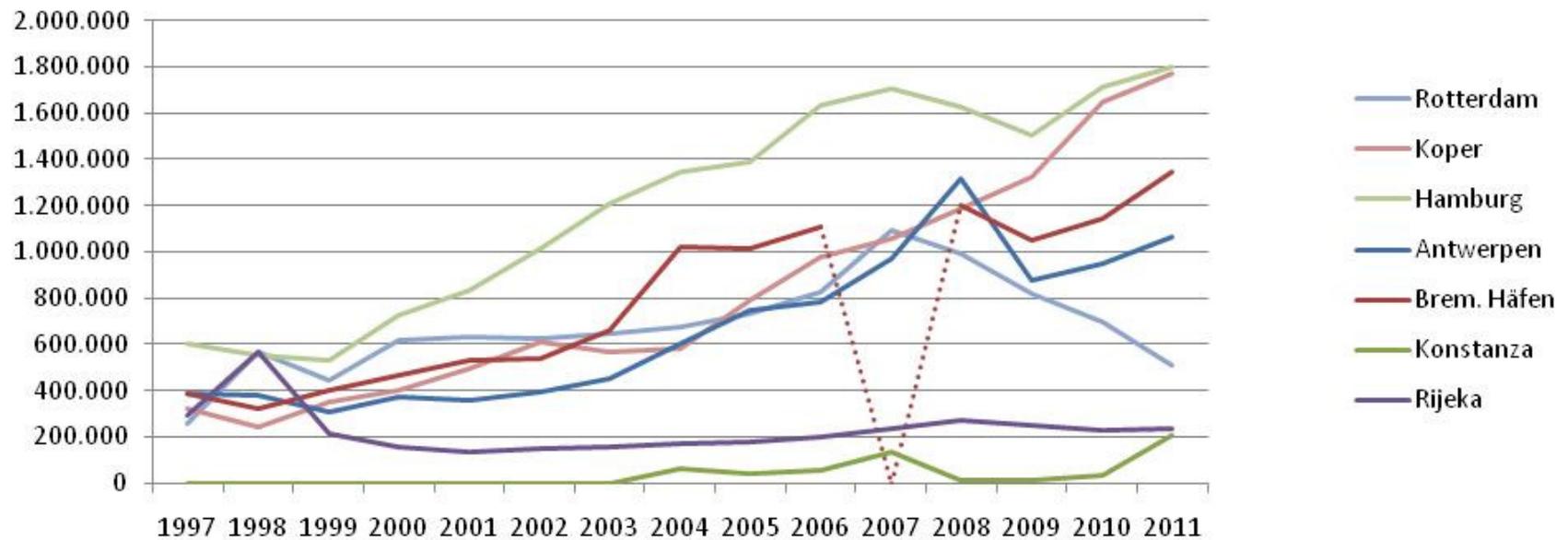


Ausbau Pyhrn-Schober-Achse für Außenhandel



Bedeutung der Verbindungen für den Export

Österreichs Seehafenverkehr Export in t 1997-2011

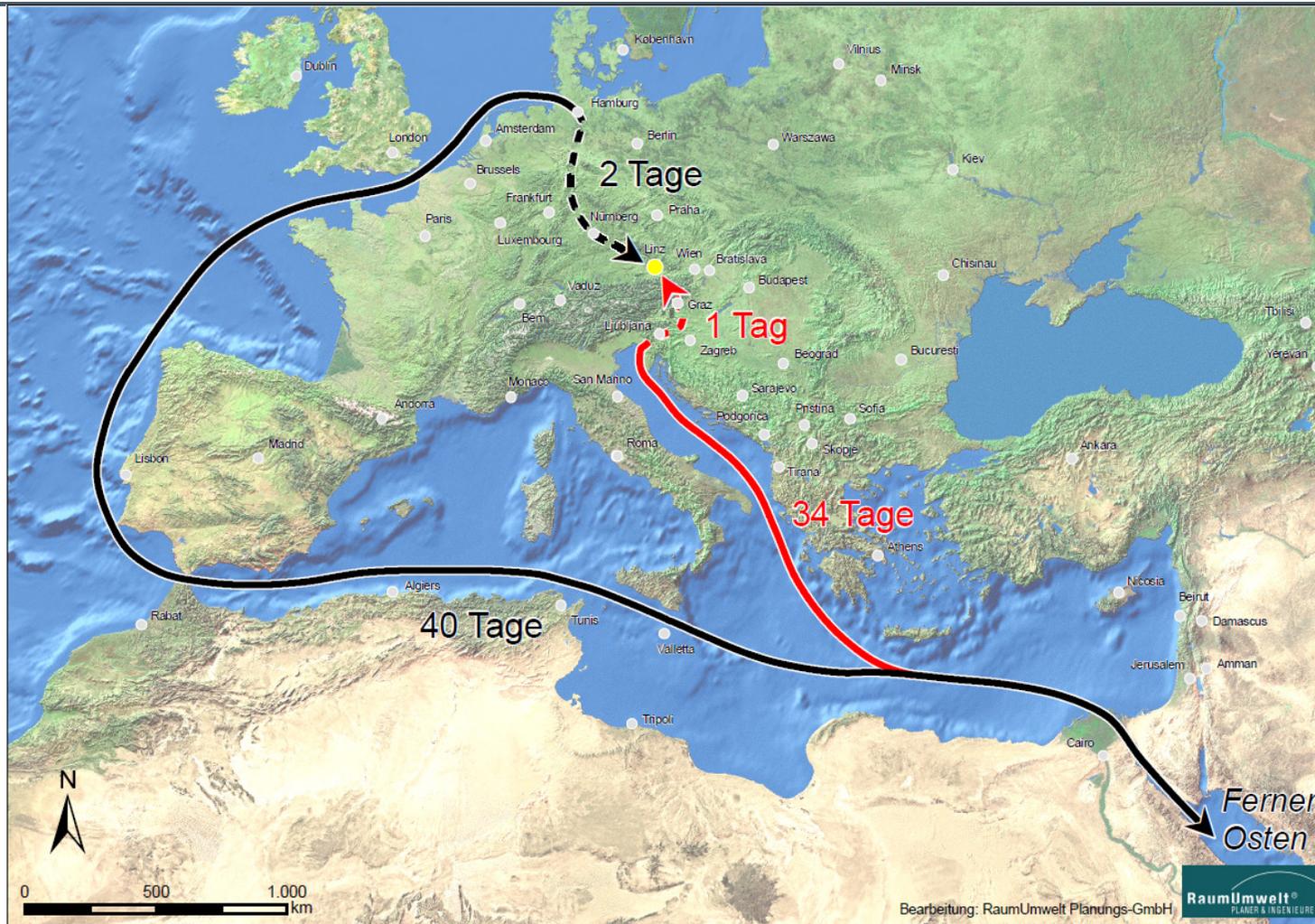


Quelle: Zeitschrift Verkehr, Bohmann-Verlags-Gruppe

Hier muss die Wasserstraße Donau ausgebaut werden



Bedeutung Seehafen Koper für Österreich



Quelle:
ÖIR, Deußner (2009),
bearbeitet durch
RaumUmwelt

Bearbeitung: RaumUmwelt Planungs-GmbH

ALLES UNTERNEHMEN.

10 Strategien für Wachstum und Wohlstand durch Mobilität

- Infrastrukturimpulse für alle Verkehrsträger
- Verbindung der Netze durch Verkehrsknoten
- Komodalität => OÖ als multimodale Verkehrsdrehscheibe
- faire Rahmenbedingungen => Anreize statt Verbote...
- Planungssicherheit im Wettbewerb
- Technologie / Innovation => neue Antriebsformen, Telematik,...
- Standortpolitik => Betriebsansiedlungen an Infrastruktur heranholen
- Strukturpolitik => Chancen für KMU im Wettbewerb erhalten
- Grundkompetenzen Verkehrswesen im Bildungsbereich integrieren
- Mobilitätsbewusstsein fördern



ALLES UNTERNEHMEN.